Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 118 (2000)
Heft: 46: Kunst als Bau

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 25.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Business Park Seeschau, Kreuzlingen TG

Die Stadt Kreuzlingen veranstaltete zusammen mit zwei Grundeigentümern einen Projektwettbewerb als Studienauftrag mit sieben eingeladenen Architekten für den Neubau eines Businessparks. Ziel des Wettbewerbs waren vorbildliche architektonische Lösungen für die empfindliche Lage in unmittelbarer Nähe zu See, Seeburgpark und einer Einfamilienhauszone. Das Preisgericht empfiehlt einstimmig, die Verfasser des erstrangierten Projektes mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen. Alle sieben Teilnehmer erhalten eine feste Entschädigung von Fr. 5000.–

1. Rang:
Astrid Staufer und Thomas Hasler, Frauenfeld; Bearbeitung: Anne Uhlmann; Ingenieur: BHA Ingenieur, C. Herrmann, Frauenfeld

2. Rang:
Andreas Imhof und Bernhard Roth, Kreuzlingen

3. Rang:
Marc Grosjean; Mitarbeit: Stephan C. Himmelberger; Landschaftsarchitekt: M. Heintze

Fachpreisgericht: Christian Winterhalter (Vorsitz), Kreuzlingen; Regula Harder, Zürich; Helmuth Spieker, Zürich.

Sachpreisgericht: Thomas Failer, Geschäftsführer Data Migration, Kreuzlingen; Guido Leutenegger, Stadtrat, Kreuzlingen; Jan Michael, Geschäftsführer Solida, Kreuzlingen; Peter Neuweiler, Erbengemeinschaft Neuweiler, Kreuzlingen.

Projektwettbewerb Hofmatt, Oberägeri ZG

Die Gemeinde Oberägeri veranstaltete einen Projektwettbewerb im zweistufigen offenen Verfahren für den Neubau einer Dreifach-Sporthalle mit Schulraumerweiterung. Von den 100, in der Wettbewerbsstufe eingereichten Projektskizzen wurden 18 für die Teilnahme an der zweiten Stufe eingeladen. Das Preisgericht empfiehlt nun einstimmig, das Projekt im ersten Rang weiterbearbeiten zu lassen.

1. Rang (Fr. 22 000.–):
Wiederkehr und Krummenacher, Zug

2. Rang (Fr. 18 000.–):
Andreas Rigert und Patrik Bisang, Luzern

3. Rang (Fr. 16 000.–):
Kurt Lustenberger und Jörg Condrau, Ebikon

4. Rang (Fr. 12 000.–):
Roland auf der Maur und Matthias Böschenstein, Luzern

5. Rang (Fr. 11 000.–):
Arge von Riggenbach/Wydler und Wydler, Oberägeri

6. Rang (Fr. 10 000.–):
Müller und Truniger, Zürich

7. Rang (Fr. 6000.–):
Andreas Billeter und Thomas Twerenbold, Zürich

8. Rang (Fr. 5000.–):
Christoph Senn, Zürich

Fachpreisgericht: Meinrad Grüter, Luzern; Walter Hohler, Luzern; Rosmarie Müller-Hotz, Rapperswil; Hansueli Remund, Pfäffikon SZ; Bruno Scheuner, Luzern; Jakob Schilling, Zürich.

Sachpreisgericht: Toni Henggler, Gemeinderat, Oberägeri; Gustav Iten, Gemeindepräsident, Oberägeri; Urs Iten, Oberägeri; Hans Kaufmann, Rektor, Oberägeri; Kurt Heinrich, Oberägeri.

Eidgenössischer Wettbewerb für freie Kunst

Der vom Bundesamt für Kultur durchgeführte eidgenössische Wettbewerb für freie Kunst stellt ein wesentliches Instrument in der Kulturförderung durch den Bund dar. Für die jährlich rund 30 Preisträgerinnen und Preisträger des Wettbewerbs gehen mit der Auszeichnung künstlerische Anerkennung und finanzielle Unterstützung einher. In der Gruppe Architektur ging ein Preis an den Zürcher Architekten *Joseph Smolenicky* für seine Gestaltung der Eingangshalle der Andersen Consulting in Zürich.

Preisgericht: Jacqueline Burckhardt (Vorsitz), Zürich; John M. Armleder, Genf; Silvie Defraoui, Vufflens-le-Château; Claudio Moser, Basel; Flavio Paolucci, Biasca; Chantal Prod'Hom, Lausanne; Claude Sandoz, Luzern; Philip Ursprung, Zürich.

ancoPLUS®
Durchstanz- und Schubbewehrungen

Es war schon immer ein Vorteil, in der Schweiz zu produzieren!

Der Erfolg der **ancoPLUS®-Durchstanz- und Schubbewehrungen** liegt aber nicht nur in der Qualität. Dank einer der modernsten Produktionsanlagen sind wir auch in der Lage, äusserst schnell und zu atemberaubenden Preise zu liefern.

Na ja, Marktnähe zahlt sich aus und macht ....

...ganz schön wirtschaftlich!

SVQZ ISO 9001

SIA Betriebsausweis S2/SIA 161

ancotech ag
Spezialbewehrungen
Industriestrasse 3
CH-8157 Dielsdorf

Tel: 01/854 72 22
Fax: 01/854 72 29
www.ancotech.ch
info@ancotech.ch

Bureau technique en Suisse Romande:
1052 Le Mont/s.L
Tél: 021/652 61 60

ancotech